

Die Stimmen von Prominenten

Dr. Paul Fechter: „... Dies Buch ist ein Anfang und ein Versprechen. Man wird auf diesen Autor achtgeben müssen und auf den Jahrgang 1902 ebenfalls: denn er hat hier einen neuen Stempel aufgedrückt bekommen, dessen er sich nicht mehr zu schämen braucht...“
(„DAZ“)

P. Muckermann: „... dieser Wille zum Guten, diese Rücksichtslosigkeit der Wahrheitsverkündung, dieses Hochgericht über die Korruption des Jahrhunderts, diese Belichtung des schauderhaften Hinter-den-Kulissen einer bestimmten Art von Kapitalismus, dieser herrliche Sinn für die Größe der Natur, für den Heroismus der Seele, für die Reinheit der Liebe, das alles erringt unsere Achtung und Bewunderung.“
(„Der Graf“)

Otto Flake: „Auf ein Buch wie dieses habe ich schon lange gewartet. Das entscheidende Wort über die erotische Freiheit muß schließlich doch einmal aus den Reihen der jungen Leute selbst kommen... Nur die Jugend hat es in der Hand, ihre Ideen so darzustellen... Die Montage dieses Romans ist so heutig, wie man nur wünschen kann...“
(„Neue Freie Presse“)

Hanns Martin Elster: „... Sie wissen, was in Deutschland selten ist, eine sehr aktive Handlung mit starker Geistigkeit zu verbinden. Darin sehe ich das Besondere in Ihrer Leistung!...“
(im persönl. Brief)

Walter von Molo: „... und dann sah ich, daß in Ihrem Roman endlich das... gelöst sei, wofür ich in den letzten 12 Jahren dauernd gekämpft habe...: die heutige Zeit in Einheit mit dem Ewigen der Vergangenheit. Das ist das, was Deutschland dringendst nötig ist. Die Jugend, die Sie schildern, ist frei, debattiert nicht mehr darum und handelt und findet im Handeln das Ewige wieder, was das einzig Wertvolle ist. Ich halte Ihr Buch für ein sehr positives Werk und ich sehe Ihre Begabung menschlich sehr stark.“
(im persönl. Brief)

Hans Frdr. Blunck: „Die Arbeit hat mir außerordentlich gefallen... Ich möchte den Autor nicht aus den Augen verlieren, weil ich noch mancherlei von ihm erwarte.“
(im persönl. Brief)

Urteile über den Roman der aktiven Nachkriegsgeneration: „**Leerlauf Mensch**“ von **Karl Nils Nicolaus**. Kart. RM. 4.—, In Ganzln. RM. 6.50. Prospekte u. Leseproben kostenlos. Wir bitten um rege Verwendung! Der Interessentenkreis ist riesengroß!



Hesse & Becker Verlag / Leipzig C 1